

## **Antrag auf Hilfe für durch sexualisierte Gewalt verletzte ehemalige Schülerinnen und Schüler der Odenwaldschule**

Sehr geehrte, liebe ehemalige Schülerinnen und Schüler,

wenn Sie dieses Formular in den Händen halten, kommen bei Ihnen sicherlich schmerzliche Erinnerungen hoch – Erinnerungen an sexuelle Übergriffe, die für Sie zutiefst verletzend waren und heute noch nachwirken. Wenn Sie den Antrag ausfüllen, kann das mit seelischen Problemen verbunden sein, weil die Erinnerungen das Leid wieder spürbar machen. Wir empfehlen Ihnen deshalb dringend, den Antrag im Beisein von vertrauten Personen oder einem Therapeuten auszufüllen.

Als Mitglieder des Beirates der Stiftung „Brücken bauen“ versuchen wir, das Ihnen zugefügte Leid nachzuempfinden und haben Verständnis dafür, wenn Sie das Erlebte nur schwerlich in Worte fassen können.

Dennoch möchten wir Sie bitten, uns mit den erbetenen Angaben – soweit Ihnen dies möglich ist – zu unterstützen, um faire und angemessene Hilfsleistungen aus den verfügbaren finanziellen Mitteln der Stiftung geben zu können.

Von Antragstellerinnen und Antragstellern, die sich bereits bei den, von der Odenwaldschule mit der Dokumentation und Berichterstattung zu den Missbrauchsfällen beauftragten Juristinnen, Claudia Burgsmüller und/oder Brigitte Tilmann als Betroffene gemeldet haben, benötigen wir nicht Ihre persönlichen Angaben zu erlittenen Verletzungen aufgrund sexualisierter Gewalt und deren Folgen (Teil B und C des Antragsformulars). In diesem Fall bitten wir Sie, Frau Burgsmüller von der Schweigepflicht zu entbinden.

Ihre Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Wir sichern Ihnen unsere absolute Verschwiegenheit zu.

Bitte haben Sie den Mut, mit uns Kontakt aufzunehmen.

Dr. Ingelore König-Ouvrier    Monika Wieber    Dr. Michael Alt

Beirat der Stiftung „Brücken bauen“

Ulrich T. Kühnhold

Stiftungstreuhand

## A AntragstellerIn

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Familienstand \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Erreichbarkeit \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

SchülerIn an der OSO mit Zeitangaben \_\_\_\_\_

Als Betroffene/r gemeldet, wann und wo \_\_\_\_\_

Bankverbindung (zur Auszahlung der beantragten Leistung)

IBAN: \_\_\_\_\_ BIC: \_\_\_\_\_

bei Bank/Geldinstitut: \_\_\_\_\_

KontoinhaberIn (falls abweichend von AntragstellerIn):

\_\_\_\_\_

Falls Sie sich als Betroffene/r bereits bei den Juristinnen Claudia Burgsmüller und/oder Brigitte Tilmann (Beauftragte für die Dokumentation und Berichterstattung zu den Fällen sexualisierter Gewalt an der Odenwaldschule) gemeldet haben, benötigen wir nicht Ihre persönlichen Angaben zu erlittenen Verletzungen aufgrund sexualisierter Gewalt und deren Folgen (Teil B und C des Antragsformulars).

In diesem Fall bitten wir Sie, Frau Burgsmüller mit der nachfolgenden Erklärung von der Schweigepflicht zu entbinden und mit Angaben in diesem Antrag unter D fortzufahren.

Hiermit entbinde ich RAin Burgsmüller von ihrer Schweigepflicht gegenüber der Stiftung „Brücken bauen“.

Datum Unterschrift

**B Art und Weise erlittener Verletzungen durch sexualisierte Gewalt (zum Beispiel Angaben wie: durch wen, wann, wie lange, Art und Weise)**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**C Folgen erlittener Verletzungen durch sexualisierte Gewalt**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**D Inhalt und Zweck des Hilfsantrages**

- Leistung in Anerkennung des Leids
- Erstattung von Therapiekosten (usw.)

---

---

---

---

---

---

---

---

**E Gleichlautender Hilfsantrag gestellt  
wann – bei wem- in welcher Höhe**

---

---

---

---

---

---

**F Bestehen hierfür noch Ansprüche gegen Kassen/Versicherungen u.a.?**

---

---

---

---

---

---

**G Bisher erhaltene oder beantragte Hilfen  
wann – von wem – in welcher Höhe**

---

---

---

---

---

---

**Anmerkungen**

Alle Hilfen sind freiwillige Hilfen, die ohne Anerkennung einer Rechtspflicht erfolgen. Für diese freiwilligen Hilfen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Die Stiftung leistet nur Hilfe, soweit solche nicht von anderer Seite gewährt worden ist bzw. gewährt wird. Von der Stiftung gewährte Hilfen können auf andere Hilfen und Leistungen angerechnet werden, die möglicherweise von Dritten oder im Rahmen einer vom Runden Tisch der Bundesregierung beschlossenen Regelung oder vergleichbarer Abmachungen erbracht werden.

Ihre Angaben werden vertraulich behandelt, eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Sollte dies im Einzelfall notwendig werden, holen wir vorher Ihre Zustimmung ein.

## **Erklärung**

Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben wahr sind. Die Hilfe wird ausschließlich für den im Antrag genannten Zweck verwendet. Bei unrichtigen Angaben verpflichte ich mich, die erhaltenen Hilfen zurückzugeben.

Sollte die Stiftung Rückfragen bei Anwaltskanzleien, Organisationen oder Vereinen, die von mir bisher konsultiert wurden bzw. denen mein Betroffensein bekannt ist, stellen wollen, werde ich diese - auf eine entsprechende Bitte der Stiftung hin - von der Verpflichtung zur Verschwiegenheit entbinden.

Ort / Datum

Unterschrift

Den ausgefüllten Antrag senden Sie bitte an den Treuhänder der Stiftung „Brücken bauen“

Ulrich T. Kühnhold, Wetzbach 26c, 64673 Zwingenberg